



PRESSEMITTEILUNG

## **Deutsche Röntgengesellschaft verleiht Hermann-Rieder-Medaille an Koordinationsteam des radiologischen Forschungsnetzwerkes RACOON**

*Berlin, 9. November 2021. Für das große Engagement beim Aufbau des radiologischen Forschungsnetzwerkes RACOON Radiological Cooperative Network hat die Deutsche Röntgengesellschaft das koordinierende Team mit der Hermann-Rieder-Medaille geehrt. Die Ausgezeichneten sind Univ.-Prof. Dr. Bernd Hamm, Direktor der Klinik für Radiologie an der Charité Berlin, Univ.-Prof. Dr. Thomas J. Vogl, Leiter des Instituts für Diagnostische und Interventionelle Radiologie des Universitätsklinikums Frankfurt, PD Dr. Tobias Penzkofer von der Klinik für Radiologie an der Charité Berlin sowie Dr. Andreas Bucher vom Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie des Universitätsklinikums Frankfurt. Verliehen wurde die Auszeichnung auf der Abschlussveranstaltung des 102. Deutschen Röntgenkongresses der Deutschen Röntgengesellschaft.*

Die COVID-19-Pandemie hat gezeigt: Im deutschen Gesundheitswesen fehlen teils verlässliche medizinische Daten, bundesweite Vernetzungsstrukturen und eine adäquate Digitalisierung. Mit RACOON Radiological Cooperative Network hat sich eine Struktur gebildet, die dies in Teilen ändern wird. Denn es ist mit RACOON gelungen, in der bisher größten Vernetzungsinitiative alle Universitätsklinika in Deutschland miteinander zu verbinden und damit eine bisher unerreichte radiologische Datengrundlage zur Erforschung von COVID-19 und weiteren repräsentativen und vergleichbaren Lungenerkrankungen aufzubauen. Diese werden zur Weiterentwicklung Künstlicher Intelligenz genutzt und somit neue Erkenntnisse über die Erkrankung gewonnen und verfügbar gemacht. Zu den Forschungs- und Entwicklungspartnern in RACOON zählen unter anderem das Deutsche Krebsforschungszentrum und die Technische Universität Darmstadt.

Für sein Engagement beim Aufbau des Netzwerkes RACOON hat die Deutsche Röntgengesellschaft das koordinierende Team mit der Hermann-Rieder-Medaille ausgezeichnet. Zum Team gehören Univ.-Prof. Dr. Bernd Hamm, Direktor der Klinik für Radiologie an der Charité Berlin, Univ.-Prof. Dr. Thomas J. Vogl, Leiter des Instituts für Diagnostische und Interventionelle Radiologie des Universitätsklinikums Frankfurt, PD Dr. Tobias Penzkofer von der Klinik für Radiologie an der Charité Berlin sowie Dr. Andreas Bucher vom Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie des Universitätsklinikums Frankfurt. Verliehen wurde die Medaille auf der Abschlussveranstaltung des 102. Deutschen Röntgenkongresses der Deutschen Röntgengesellschaft.

Prof. Dr. Hermann Rieder war Mitbegründer der Deutschen Röntgengesellschaft 1905 und am Aufbau eines weltweit bekannten Röntgenlaboratoriums an der Universität München beteiligt. Anlässlich seines 70. Geburtstages wurde 1928 die Hermann-Rieder-Medaille von

der Deutschen Röntgengesellschaft gestiftet. Die Medaille wird an herausragende Persönlichkeiten der Radiologie verliehen.

**PRESEKONTAKT**

Deutsche Röntgengesellschaft e.V.

Isabel Merchan Casado

Ernst-Reuter-Platz 10, 10587 Berlin

Fon: +49 (0)30 916 070 42

[merchan@drg.de](mailto:merchan@drg.de)

[www.drg.de](http://www.drg.de)